

Ressort: Reisen

Bahn wehrt sich gegen Bericht: Weniger Schulden als behauptet

Berlin, 12.03.2018, 17:58 Uhr

GDN - Die Bahn hat sich gegen einen Agentur-Bericht gewehrt, wonach die Verschuldung der Deutschen Bahn Ende 2018 höher ausfallen werde als am Ende der Bundesbahn-Zeit. "Das ist schlichtweg Unsinn", sagte ein Unternehmenssprecher am Montag in Berlin.

Ende 1993 - also vor Beginn der Bahnreform im Januar 1994 - beliefen sich die Verbindlichkeiten allein der Bundesbahn auf rund 58 Milliarden D-Mark, so die Bahn. Die Schulden der ostdeutschen Reichsbahn seien darin noch gar nicht enthalten. "Somit kann sich jeder ausrechnen, dass die von Reuters behaupteten 20 Milliarden Euro Verschuldung keineswegs ein Rekordwert in der Bahngeschichte sind", so das Unternehmen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-103257/bahn-wehrt-sich-gegen-bericht-weniger-schulden-als-behauptet.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619